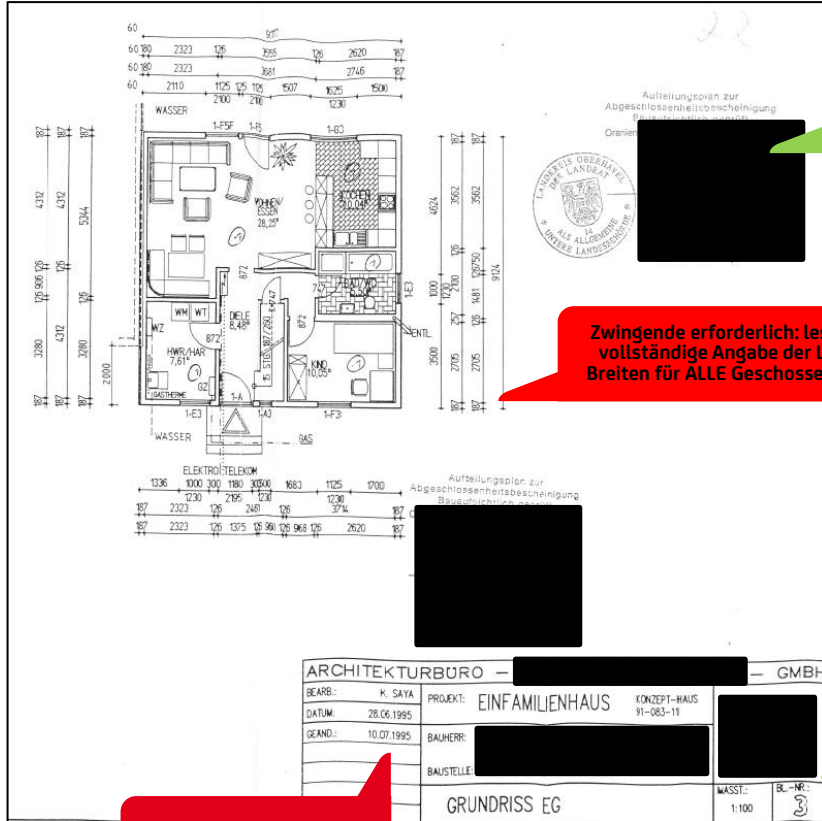


Inhalt

- 1 Grundriss
- 2 Schnitte
- 3 Wohnflächenberechnung
- 4 Flurkarte





Nicht zwingend erforderlich: Stempel und Aussteller (Architekt, Bausachverständiger, Ingenieur, Bauträger)

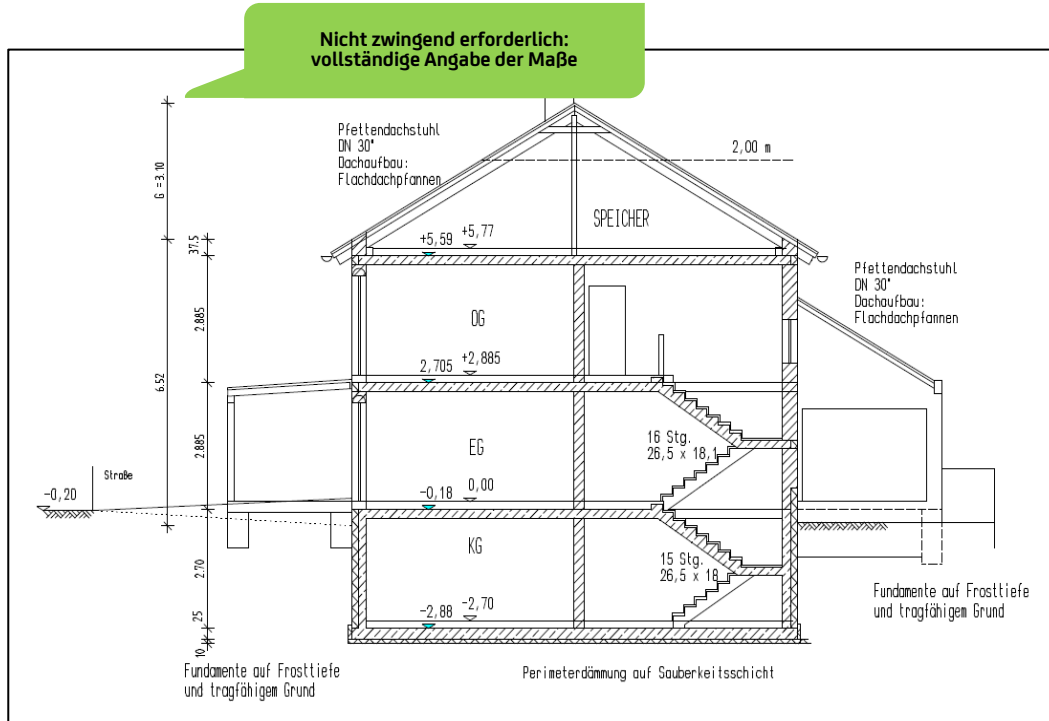
Zwingende erforderlich: Leserliche und vollständige Angabe der Längen und Breiten für ALLE Geschosse des Objekts

- Wenn eine qualifizierte Wohnflächenberechnung vorliegt (Architekt, Bauingenieur usw. dann ist ein einfacher Grundriss ausreichend (ohne Angabe von Längen u. Breiten)
- Die (geplante) Raumaufteilung muss mit dem bereitgestellten Grundriss übereinstimmen
- Bei Eigentumswohnungen ist zwingend ein Auszug aus dem Aufteilungsplan notwendig

Nicht zwingend erforderlich: Aussteller (Architekt, Bausachverständiger, Ingenieur, Bauträger)

Zwingend erforderlich: Objektadresse





- Bei Wohnhäusern (EFH, DHH, Reihenhäuser) muss der Schnitt zwingend eingereicht werden
- Bei Eigentumswohnungen im Dachgeschoss muss der Schnitt ebenfalls vorgelegt werden. Bei Eigentumswohnungen in allen anderen Geschossen kann darauf verzichtet werden

HypoVereinsbank Wohnflächenberechnung

Objekt-Nr.		Adresse		Datum							
Bauvorhaben: (Gemeinde, Ortsteil, Straße, Haus-Nr.)		Adresse		Datum							
Bezeichnung des Objektes ① (Geschoss, Lage, Haus-/Wing-Nr.)		Grundfläche ②		Abzugsfläche ③		Wertung		Ermittelte Grundfläche		Überbaute Fläche	
EFH								Differenz zwischen der Grundfläche und der Abzugsfläche		Multipliziert mit Messung	
Nr. Geschöb		Raumbezeichnung		0		0		m ² ④		m ²	
z.B. EG		Wohnen		5,6 4,5 25,20		1 0,5 0,50		100%		24,70	
1	EG	Flur	2,48	4,31	10,69			100%	10,69		
		Treppe				1,21	0,96	1,16	50%	-0,58	
		Treppe				1,37	0,95	1,30	100%	-1,30	
		Treppe				0,32	0,95	0,30	100%	-0,30	
			0,98	2,24	2,20				100%	2,20	
			0,90	0,13	0,12				100%	0,12	10,81
2		Bad	2,05	2,59	5,31				100%	5,31	5,31
3		Küche	2,70	3,72	10,04				100%	10,04	10,04
4		Wohn-/Esszimmer	4,32	8,75	37,80				100%	37,80	
			1,04	2,32	2,41				100%	2,41	
		-Vorwandinst.				0,75	3,85	2,89	100%	-2,89	37,33
5		Abstellraum	2,21	3,28	7,25				100%	7,25	7,25
6	DG	Flur	0,94	2,97	2,79				100%	2,79	
		Dreieck				0,72	0,72	0,52	50%	-0,26	
		Dreieck	0,66	0,67	0,44				50%	0,22	
		Dreieck	0,71	0,86	0,61				50%	0,31	3,06
7		Bad	1,24	3,79	4,70				50%	2,35	
			1,71	3,79	6,48				100%	6,48	
		Nebenraum				1,30	1,03	1,34	100%	-1,34	7,49
8		Kinderzimmer	1,09	4,04	4,40				50%	2,20	
			1,91	4,04	7,72				100%	7,72	
		Dreieck				1,07	1,10	1,18	50%	-0,59	9,33
9		Ankleide	1,22	4,58	5,59				50%	2,79	
			1,50	4,58	6,87				100%	6,87	
		Dreieck				0,72	0,70	0,50	50%	-0,25	9,41
10		Schlafzimmer	1,17	3,71	4,34				50%	2,17	
			1,42	3,71	5,27				100%	5,27	
		Dreieck				0,71	0,72	0,51	50%	-0,26	7,18
		anrechenbare Wohnfläche		107,22		107,22					

Adresse, Bezeichnung Objekt + Ausstellungsdatum

SELBST ERSTELLTE WOHNFLÄCHENBERECHNUNG

- Die Anrechnung auf die Wohnfläche bei Balkonen, Terrassen, Loggien und Dachgärten erfolgt zu max. 50 %, wenn sie ausschließlich zur Wohnung gehören.
 - Bei Kellern, Waschküchen, Trocken-, Heizungs- und außerhalb der Wohnung liegenden Abstellräumen, Schuppen und Garagen findet keine Anrechnung auf die Wohnfläche statt.
 - Um ein Zimmer mit Dachströgen anzugeben, bitte wie folgt vorgehen:

- Die Grundfläche (bzw. Breite und Länge) mit einer Deckenhöhe ab 2 m wie gewohnt angeben und den jeweiligen Zimmertyp auswählen (Anrechnung zu 100 %).
- Die Grundfläche (bzw. Breite und Länge) mit einer Deckenhöhe zwischen 1 m und 2 m angeben und als Zimmertyp „Raum mit Dachströgen“ auswählen (Anrechnung zu 50 %).
- Die Grundfläche mit einer Deckenhöhe unter 1 m wird nicht angerechnet.

Zimmer	Länge	Breite	Grundfläche (Länge x Breite)	Wohnfläche (Grundfläche abzgl. 3 %)
Flur	1,65 m	2,03 m	3,35 m ²	3,25 m ²
Wohnzimmer	5,20 m	3,95 m	20,54 m ²	19,92 m ²
Bad	1,65 m	2,03 m	3,35 m ²	3,25 m ²
Küche	1,80 m	2,03 m	3,65 m ²	3,54 m ²
Schlafzimmer	5,20 m	3,00 m	15,60 m ²	15,13 m ²
Balkon	1,10 m	3,00 m	3,30 m ²	1,59 m ²
	m	m	m ²	m ²
	m	m	m ²	m ²
	m	m	m ²	m ²
Gesamtwohnfläche				55,00 m ²
				52,21

Ich versichere/Wir versichern, dass alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht wurden. Ich bin mir bewusst/von dem Risiko, dass falsche Angaben ggf. zu einer Vertragsaufhebung führen.

Unterschrift des Ausstellers

Ort, Datum

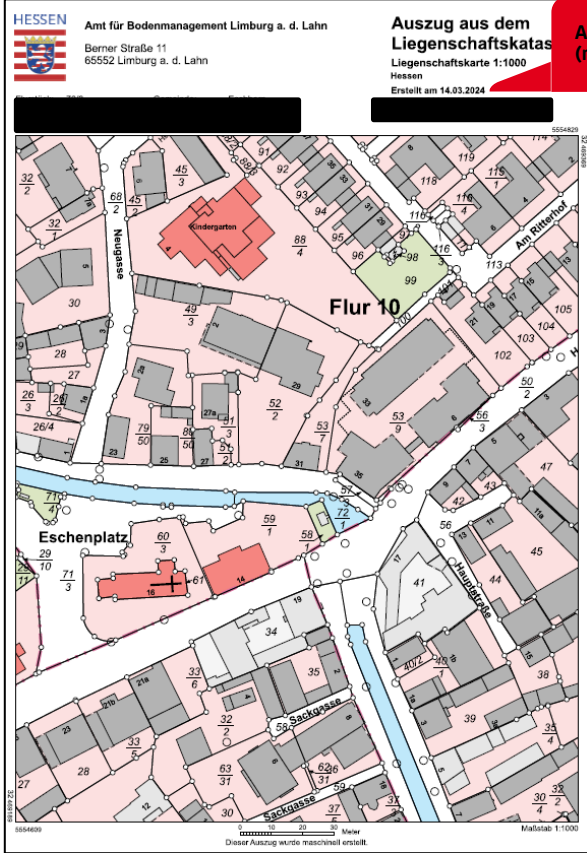
Angabe der Raumbezeichnung, Geschosslage + Längen und Breiten aller Räume

Angabe der Raumbezeichnung, Geschosslage + Längen und Breiten aller Räume

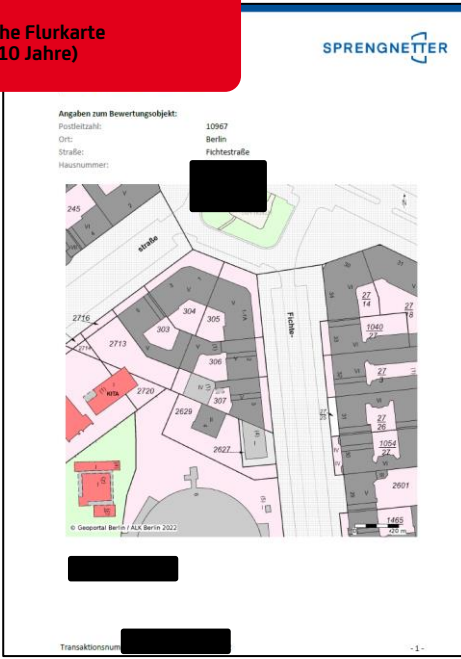
Nennung der gesamten Wohnfläche

- Bei Vorlage eines ausführlichen bemaßten Grundrisses (siehe Beispiel auf Seite 2) kann auch eine selbstangefertigte Wohnflächenberechnung akzeptiert werden
- Eine selbst erstellte Wohnflächenberechnung muss immer unterzeichnet werden. Bitte achten Sie darauf, dass die Angaben deckungsgleich mit den Angaben des Grundrisses sind
- Wohnflächenberechnungen können auch durch externen Sachverständigen erstellt werden z.B. Value AG, 1000 Hands usw.





Aktuelle Amtliche Flurkarte (nicht älter als 10 Jahre)



SPRENGNETTER

1 Quellennachweis

Quelle: WMS LIKA
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt
Abt. III - Geoinformation
Datenlizenz Deutschland-Namensnennung-Version 2.0

Aktualität: [redacted]
Maßstab: [redacted]

2 Erläuterungen

Der Auszug aus der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK) bzw. aus dem Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) gibt die rechtliche Situation des amtlichen Liegenschaftskatasters einschließlich der Flurstücksummen in Kartenform wieder. Dargestellt werden Flurstücke, Gebäude, tatsächliche Nutzung, Topographie und zugehörige Beschriftungen und Symbole.

3 Maßstabgetreues Drucken

Die Kartenausszüge werden gemäß ausgewählten Maßstab erstellt. Im Drucker-Dialog keine automatische Anpassung der Seitengröße werden.

4 Urheberrecht und Nutzungsrechte

(1) Jede Nutzung ist unter den Bedingungen der nachfolgend beschriebenen „Datenlizenz Deutschland - Namensnennung Version 2.0“ zulässig.

Die bereitgestellten Daten und Metadaten dürfen für die kommerzielle und nicht kommerzielle Nutzung insbesondere

1. vervielfältigt, ausgedruckt, präsentiert, verändert, bearbeitet sowie an Dritte übermittelt werden;
2. mit eigenen Daten und Daten Anderer zusammengeführt und zu selbständigen neuen Datensätzen verbunden werden;
3. in interne und externe Geschäftsprozesse, Produkte und Anwendungen in öffentlichen und nicht öffentlichen elektronischen Netzwerken eingebunden werden.

Transaktionsnummer: [redacted] -1- Transaktionsnummer: [redacted] -2-

Bei Drittanbietern zwingend erforderlich: Weiterverarbeitung der Daten / gewerbliche Nutzung zulässig

- Flurkarten von Drittanbietern werden akzeptiert, sofern erkenntlich ist, dass eine Weiterverarbeitung der Daten bzw. die gewerbliche Nutzung zulässig ist (siehe Beispiel Sprengnetter)
- Die Flurkarte muss den aktuellen Gegebenheiten entsprechen und mit dem aktuellen GBA übereinstimmen. Sobald Änderungen in der Aufteilung der Grundstücke erfolgen muss zwingend eine aktuelle Flurkarte eingereicht werden.

